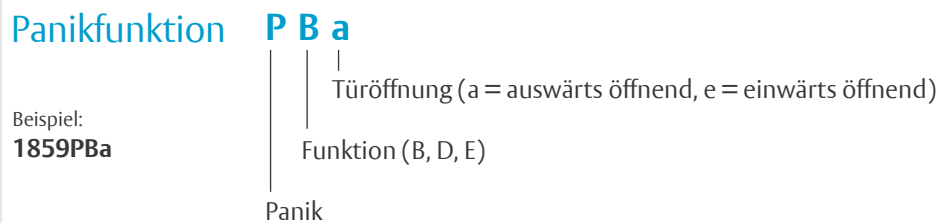


Panikfunktionen für Flucht- und Rettungswege.

Im Notfall kann eine funktionale und schnelle Fluchtmöglichkeit Menschenleben retten. Kommt es beispielsweise aufgrund von ausser Kontrolle geratenen Menschenmassen, Rauch- oder Feuersbrüchen zu gefährlichen Situationen, reagieren Menschen oft panisch. Verschlussene

Türen können dann schnell zu unüberwindbaren Hindernissen werden. Und genau deswegen gibt es sogenannte Panikfunktionen für Einsteckschlösser, die sich durch diverse Leistungsmerkmale voneinander abgrenzen und jederzeit den Ausgang in Fluchtrichtung gewährleisten.

Abkürzung



Panikfunktion B/Umschaltfunktion

Bei der Panikfunktion B wird die Tür auf der Aussenseite mit einem Drücker ausgestattet und auf der Panikseite mit einem Drücker bzw. einer Griffstange/Druckstange. In Fluchtrichtung ist der Drücker immer eingekuppelt und die Tür ständig begehbar. Der Drücker entgegen der Fluchtrichtung kann, je nach Bedarf, über den Zylinder dauernd ein- bzw. ausgekuppelt werden. Diese Lösung eignet sich besonders für Türen, die zeitweise einen Durchgang von aussen nach innen über den Drücker ermöglichen müssen.

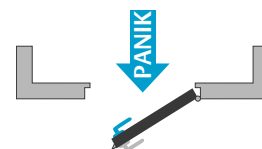
Anwendungsbereich:

- Verwaltungs- und Bürogebäude
- Senioren- und Pflegeheime
- Nebeneingangstüren
- Kindergärten, Schulen und Hotels

Panikseite



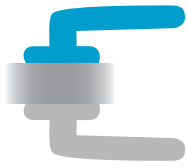
Panik Gegenseite



Panikfunktion D/Durchgangsfunktion

Die Panikfunktion D eignet sich für reine Fluchttüren, die im Alltag nicht genutzt werden. Mit einer klassischen Panikbetätigung von innen wird nicht nur die Tür geöffnet, sondern auch der äussere Drücker eingekuppelt. Damit ist die Tür weder beim Verlassen des Gebäudes ein Hindernis noch beim Betreten. Die Feuerwehr muss sich im Notfall nicht behelfen, sondern kann die Tür als Zugang zum Gebäude nutzen. Mit einem Schlüssel lässt sich die Urfunktion wiederherstellen. Die Kupplung erfolgt mechanisch über eine zweiteilige Nuss.

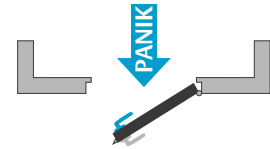
Panikseite



Panik Gegenseite

Anwendungsbereich:

- Verwaltungs- und Bürogebäude
- Altersheime
- Nebeneingangstüren
- Kindergärten, Schulen und Hotels



Panikfunktion E/Wechselfunktion

Die Panikfunktion E eignet sich besonders für Türen in Gebäuden, die einem definierten Personenkreis den Zugang ermöglichen sollen. Aussen ist ein Knopf oder Stossgriff montiert, d. h., die Öffnung ist nur mit einem Schlüssel möglich. Von innen greift die klassische Panikfunktion über den Drücker bzw. die Griffstange/Druckstange, wodurch die Tür in Fluchtrichtung jederzeit geöffnet werden kann.

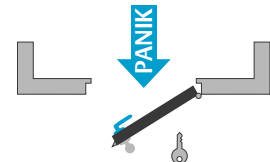
Panikseite



Panik Gegenseite

Anwendungsbereich:

- Heizungsräume
- Aufzuganlagen
- Tiefgaragen und Parkhäuser
- Lager- und Geschäftshäuser
- Hauseingangstüren in Miets- und Mehrfamilienhäusern



Panikfunktion E-SV/Wechselfunktion

Die Panikfunktion E-SV (Selbstverriegelung) eignet sich besonders für Türen in Gebäuden, die einem definierten Personenkreis den Zugang ermöglichen sollen. Aussen ist ein Knopf oder Stossgriff montiert, d. h., die Öffnung ist nur mit einem Schlüssel möglich. Von innen greift die klassische Panikfunktion über den Drücker bzw. die Griffstange/Druckstange, wodurch die Tür in Fluchtrichtung jederzeit geöffnet werden kann. Die Verriegelung erfolgt nach jedem Schliessen automatisch.

Panikseite



Panik Gegenseite

Anwendungsbereich:

- Heizungsräume
- Aufzuganlagen
- Tiefgaragen und Parkhäuser
- Lager- und Geschäftshäuser
- Hauseingangstüren in Miets- und Mehrfamilienhäusern

